



MERKBLATT FÜR DECKRÜDENBESITZER



MERKBLATT FÜR DECKRÜDENBESITZER IN DER ZGBBS e.V.



Herzlichen Glückwunsch,

dein Weißer Schweizer Schäferhund hat die Zuchttauglichkeit erreicht.

Das finden wir super und wollen dich dabei unterstützen, dass dein Hund in der Zucht eingesetzt wird und unsere tolle Rasse mit seinen Genen bereichert.

Deshalb präsentieren wir die Deckrüden und Deckmeldungen unserer Mitglieder kostenfrei auf der Homepage der ZGBBS e.V. und bei geplanten Verpaarungen unserer Züchter schauen wir natürlich vorrangig, dass auch unsere vereinsinternen Deckrüden zum Einsatz kommen, sofern die Verpaarung gut passt.

Damit dies kontrolliert ablaufen und im Zuchtbuch der ZGBBS e.V. über viele Generationen dokumentiert werden kann, kommst du leider nicht um ein paar Regeln und Formulare herum. Deshalb hier ein kleiner Wegweiser.

Dein Rüde wurde von einem Züchter auserwählt, seine Hündin zu decken:

1. Wende dich rechtzeitig vor dem geplanten Decktag an unseren Hauptzuchtwart (HZW) und beantrage einen Deckschein.

Dies ist auch erforderlich, sollte der Hündinnenbesitzer kein Züchter der ZGBBS e.V. sein.

2. Der HZW wird nachschauen, ob der Verwandtschaftsgrad, die Zuchttauglichkeit und die Gesundheitsergebnisse der Hündin gut sind und ob alles mit denen deines Rüden zusammenpasst. Auch schaut er, ob es in den vorherigen Generationen gesundheitliche Probleme gab.
3. Gibt es keine Einwände, informiert der HZW den Schatzmeister, sodass dieser dir eine Rechnung für den Deckschein (gemäß Gebührenordnung) zukommen lassen kann.
4. Nachdem die Zahlung der Deckscheingebühr bei uns eingegangen ist, stellt der HZW für die geplante Verpaarung einen Deckschein aus.
(Übernimmt ein Züchter der ZGBBS e.V. die Kosten des Deckscheins für seinen Wurf, besteht auch die Möglichkeit den Deckschein mit Endabrechnung nach Wurfabnahme zusammen mit den Ahnentafeln zu bezahlen.)
5. Nur in den seltensten Fällen und nur wenn es wirklich triftige Gründe gibt, wird der HZW eine Verpaarung nicht genehmigen. Aber das ist die Ausnahme und über die Gründe wirst ausführlich informiert.

Über die privaten Vereinbarungen zwischen Deckrüdenbesitzer und Hündinnenbesitzer empfiehlt es sich, einen separaten Deckvertrag zumachen.

Der Deckakt hat geklappt:

Dann schicke je eine Kopie des komplett ausgefüllten Deckscheines mit allen gewünschten Unterlagen (per Post oder E-Mail) an:

- den Hauptzuchtwart
- das Zuchtbuchamt
- den Hündinnenbesitzer
- den Deckrüdenbesitzer

Das Original verbleibt bei der Partei, die den Deckschein beantragt und bezahlt hat.

Die Hündin hat nicht aufgenommen oder der Deckakt hat nicht geklappt:

Das ist kein Problem.

Entweder der Deckschein wird für die gleiche Hündin für die nächste Läufigkeit aufgehoben, oder er wird vom HZW storniert. Die Kosten werden dann erstattet.

Jetzt wünschen wir dir und deinem Deckrüden viel Erfolg in der Zucht und reichlich gesunde und muntere Nachkommen.

Deine Ansprechpartner in der ZGBBS e.V.:

- Hauptzuchtwart: zuchtwart@zgbbs.de
- Zuchtbuch: zuchtbuch@zgbbs.de
- Schatzmeister: kasse@zgbbs.de
- Geschäftsstelle: hg@zgbbs.de

Geschäftsstelle der ZGBBS e.V.:

Zuchtgemeinschaft Berger Blanc
Suisse Deutschland e.V.
Heike Dannenmann – Vorsitzende
Ravensteiner Straße 12
97944 Boxberg-Schwabhausen

